



CHANGE LAB:

SIE KÖNNEN MEHR AUS DEM CHANGE HOLEN

So bleiben Sie handlungsfähig in Zeiten digitalen Wandels

**16. - 17. Oktober 2017
2 Tage im Pfalzhotel Asselheim**





Die Herausforderungen meistern

Zahlreiche Untersuchungen (z.B. von Cappgemini 2015) belegen, dass Veränderungen häufig misslingen. Schätzungen zufolge beläuft sich die Quote auf 50-70 Prozent. Warum ist das so? Einmal, weil die innere Überzeugung für das Neue fehlt und deshalb auch das Loslassen des Bisherigen schwerfällt. Zum anderen, weil Menschen kein willkürliches Objekt von Veränderung sein wollen, zumal wenn Erklärung und Vertrauen fehlen. Drittens, weil die Führung nicht glaubwürdig agiert, Informationen unterschiedlich sind und erforderliche Ressourcen nicht bereitgestellt werden.

Den Nutzen unter die Lupe nehmen

Im Workshop verbinden wir gemeinsam mit Ihnen mehrere interaktive Elemente. Sie reflektieren Ihre eigenen Erfahrungen. Dabei fokussieren wir bei der praktischen Arbeit im Workshop auf Ihre Fälle und Fragen. Sie erleben Impulse, kollegiale Beratungen, Feedbacks, kleine Aufstellungen und Szenen. Darüber hinaus machen wir Konzept- und Prozessarbeit für Ihre spezifischen Situationen.

- Sie werden sich klar über ihre Funktion und Rolle im Veränderungsprozess, welche Erwartungen Ihre Chefs, MitarbeiterInnen und sonstige Stakeholder an Sie stellen und wie Sie damit umgehen.
- Sie erlangen ein vertieftes Verständnis, wie unterschiedlich Veränderung auf Menschen wirkt, wie relevante psychische Prozesse funktionieren und welche Kommunikationsmöglichkeiten angemessen sind.
- Sie kennen die wichtigsten Aspekte, „Stellschrauben“ und Werkzeuge im Change-Prozess, gleichen die dazu gewonnenen Erkenntnisse mit Ihren aktuellen Fragen und Problemen ab und nehmen neue Lösungsideen mit.
- Sie gewinnen Anregungen, wie Sie Ihre Führungspraxis entsprechend den Herausforderungen einer zukunftsorientierten Organisation im Digital Age verändern und agiler gestalten können.

Die Komfortzone verlassen

Wieder einmal sollen oder wollen wir uns verändern. Der digitale Wandel hat begonnen und wird uns mit seinen vielfältigen Konsequenzen begleiten. Oft hält sich die Begeisterung dafür in Grenzen, weil wir die Auswirkungen des letzten Wandels noch nicht „verdaut“ haben. Dennoch wollen wir es diesmal besser machen.

Als mittlerer Manager nicht auf der Strecke bleiben

Angesichts manch unerfüllter Versprechen in der Vergangenheit – so unser Eindruck – gibt es viel Skepsis gegenüber den vollmundigen Prophezeiungen zur neuen Arbeitswelt. Viele fragen sich, wie sie die Fehler vom letzten Mal vermeiden und den Change besser angehen und begleiten können. Und das neben dem Tagesgeschäft, das nicht liegen bleiben darf.

Wir denken, als mittlere Führungskraft sind Sie besonders wichtig für das Gelingen von Veränderungen. Denn Sie sind die verbindende Nahtstelle mitten im Unternehmen. Sie wissen, wie die Organisation „tickt“ und was man machen muss, um wichtige Ressourcen zu aktivieren. Sie sollen...

- ...die „große Idee“, den Sinn und Zweck der Veränderung an Ihre Mitarbeiter transportieren, obwohl das vielleicht gar nicht so einfach ist;
- ...die Menschen „mitnehmen“ und deren Expertise einbeziehen, aber nicht zu viele Hoffnungen oder Ansprüche wecken;
- ...dem Veränderungsprozess „Gestalt geben“ und ihn mit passenden Ansätzen steuern, aber ohne ihn zu stark nach Ihren Vorstellungen zu modellieren;
- ...mit Hürden und Widerständen konstruktiv umgehen, obwohl dafür oft die Zeit und das Konzept fehlt.

Den Blick für die Chancen schärfen

Unsere These: Das Scheitern bisheriger Change-Prozesse ist in vielen Firmen nicht gut aufgearbeitet worden. Daher besteht die Gefahr, dass sich alles einfach wiederholt und erneut viel Geld verschleudert wird. Vielmehr kommt es darauf an, der Bedeutung der Change-Projekte Rechnung zu tragen und die wichtigen Akteure etwas aus den Fehlern lernen zu lassen. Die hohe Belastung aller Akteure wird der Bedeutung der Change-Projekte nicht gerecht. Das umfasst unklare Rollen, unsaubere Planung, Hektik bei der Durchführung und ähnliches. Zudem beruht der Umgang mit Veränderung bei Menschen und in Organisationen häufig auf längst überholten Konzepten und ungeübter Kommunikation.

Wandel bedeutet, die persönliche Komfortzone zu verlassen und dabei sich selbst, seine eigenen Rollen, Kompetenzen und Werkzeuge im Auge zu behalten. Wir möchten Ihren Blick auf eine neue Landkarte für erfolgreiche Führung in Zeiten digitalen Wandels lenken.

Die Agenda für das erste Change Lab

Zeit	Workshop Tag 1
10.00 - 12.00	Ankommen, anwärmen, sich selbst organisieren; der Kontext Ihrer (angestrebten oder laufenden) Veränderungsprojekte und Ihre aktuellen Fragen
12.00 - 13.00	Lunch & Networking
13.00 - 14.30	Moderne Konzepte für gelingenden Change (1) – Impulse und Check: Was gibt es? Was ist bekannt? Was wurde bereits angewandt? Welche Erfahrungen gibt es damit? Change the change?
15.00 - 16.30	Aufträge für den Change: Was sind die Visionen, die Ziele? Wie können diese „übersetzt“ werden in Ihrem Verantwortungsbereich? Was wollen Sie erreichen? Was sind Ihre Aufgaben, Rollen und Beziehungen? Wie haben Sie sich darauf eingerichtet?
17.00 - 18.30	Ihre Erfahrung, Haltung und Meinung zu Veränderungen – in Ihrem Leben, in Ihrer Organisation, auf der Welt? Was brauchen Sie, damit Sie sich ändern? Was brauchen „Ihre Leute“ – was geben Sie Ihnen?
19.00	Dinner & Networking mit Weinprobe

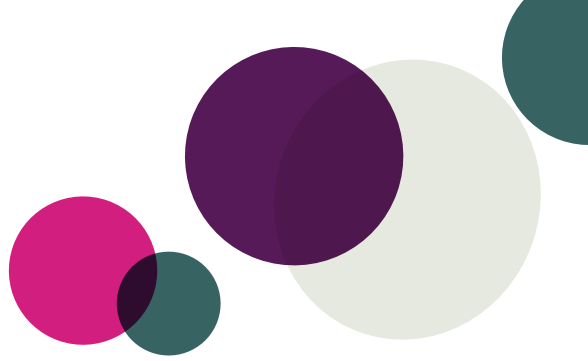
Zeit	Workshop Tag 2
9.00 - 10.30	Reflexion der bisherigen Aspekte Moderne Konzepte für gelingenden Change (2)
11.00 - 12.30	Wo sind Sie in der Firma gerade? Wo möchten Sie ansetzen für die Veränderung in der Veränderung? Was brauchen Sie dafür?
12.30 - 13.30	Lunch & Networking
13.30 - 15.00	Erprobung von innovativen, passenden Werkzeugen und Instrumenten, Diskussion kultureller und kommunikativer Aspekte
15.30 - 17.00	Entwicklung von „Initiierungs- und Eingreifplänen“ – passend zu Ihrer Situation, zu Ihren Führungsrollen, zu ihren Zielen; Planung des Follow-up mit Inhalt und Termin; Abschluss mit Feedback

Jetzt zum Workshop anmelden

Kosten für 2 Tage: 960 € (für GPM-Mitglieder 860 €) zzgl. MwSt.

Das Anmeldeformular finden Sie auf der Rückseite.





Kommen Sie sicher durch die digitale Transformation. Wir begleiten Sie dabei.

Ihre Workshop-Leiter:

Dr. Klaus Wagenhals, Industriesoziologe und Organisationspsychologe, ist ein intimer Kenner der Projektwelt aus eigener Mitarbeit in ganz unterschiedlichen Rollen. Seit 1998 arbeitet er als Berater, Projektmanager, Konfliktklärer, Großgruppen-Moderator, Change-Begleiter und systemischer Coach. Zuvor war Klaus Wagenhals Geschäftsführer einer mittelständischen Beratungsfirma. 2007 gründete er zusammen mit KollegInnen das Netzwerk metisleadership. Dr. Klaus Wagenhals ist vielfältig engagiert, unter anderem als Mitglied der Regionalleitung der GPM Region Karlsruhe und in verschiedenen Fachgruppen. Seit Jahren mischt er sich aktiv ein in die Debatte um besseres Leadership und die Weiterentwicklung des Projektmanagements.

kw@metisleadership.com

Dr. Frank Kühn, Arbeitswissenschaftler, hat langjährige Führungserfahrung in Forschung und Industrie. Er wechselte 1991 zu HLP Managementberater, Frankfurt. Er war 2008 Mitgründer der Integrated Consulting Group Deutschland und Partner der europäischen Gruppe. Heute ist er Business-Partner von ICG sowie Kooperationspartner weiterer Beratungen (z.B. metisleadership) und Fachgruppen. Frank Kühn unterstützt führende Unternehmen in Zukunfts- und Organisationsprojekten. Ein Arbeitsschwerpunkt ist seit jeher ein effektives Change- und Projektmanagement. Er hat einen Lehrauftrag inne und veröffentlichte zahlreiche Publikationen.

fk@kuehn-cp.com



Dr. Klaus Wagenhals



Dr. Frank Kühn

Melden Sie sich jetzt zum Workshop an

Ja, ich möchte vom **16. bis 17. Oktober 2017** am Workshop im Pfalzhotel Asselheim teilnehmen.

Der Preis beträgt 960 Euro; für GPM-, gfo- oder PMI-Mitglieder 860 Euro zzgl. MwSt.

Ich melde mich hiermit verbindlich zum Change Lab von metisleadership an und stimme den Teilnahmebedingungen zu.

Firma:

Name/Vorname:

Straße/Nummer:

PLZ/Ort:

ggf. davon abweichende Rechnungsadresse:

Firma:

Name/Vorname:

Straße/Nummer:

PLZ/Ort:

Ich bin GPM-, gfo-oder PMI-Mitglied und buche den Workshop zum reduzierten Preis von 860 Euro zzgl. MwSt.

Anmeldeformalia/Teilnahmebedingungen:

Der Workshop beginnt am 16. Oktober 2017 um 10 Uhr und endet am 17. Oktober 2017 um 17 Uhr. Bei Teilnahme fallen Kosten in Höhe von 960 Euro zzgl. MwSt. an. Für GPM-, gfo-oder PMI-Mitglieder reduziert sich der Preis bei Nachweis um 100 Euro. Im Preis enthalten ist die Tagungspauschale (Getränke, Pausenverpflegung, ein Abendessen, 2 Mittagessen inkl. einem nicht-alkoholischen Getränk Ihrer Wahl), eine Übernachtung mit Frühstück und die Workshop-Unterlagen inkl. Fotoprotokoll. Anmeldeschluss ist der 15. September 2017. Wenn Sie sich anmelden per E-Mail oder per eingescannter Anmeldeseite, bekommen Sie eine Rechnung mit detaillierter Ablauf- und Anreisebeschreibung. Sollten Sie verhindert sein, haben Sie die Möglichkeit, Ihre Anmeldung bis 4 Wochen vor Beginn der Veranstaltung für eine Gebühr von 30 Prozent des Preises zu stornieren. Bei Stornierung nach diesem Termin oder bei Nichterscheinen werden 100 Prozent der Anmeldegebühren fällig. Sie können einen Ersatzteilnehmer benennen. Sollten Sie zu zweit oder zu mehreren aus einer Firma kommen, gewähren wir auf Nachfrage einen Rabatt.

Ort, Datum, Unterschrift, Firmenstempel:

Fax-Antwort: +49 6323 988 -436 Email: kw@metisleadership.com fk@kuehn-cp.com

metisleadership power for change • Dr. Klaus Wagenhals • +49 (177) 799 12 10
www.metisleadership.com • Theresienstr. 76 • 76835 Rhodt u.R.